

**Niederschrift**  
**zur 4. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der**  
**Ortsgemeinde Obernhof**

**Sitzungstermin:** Dienstag, 11.03.2025  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:05 Uhr  
**Ort, Raum:** im Ev. Pfarrhaus, Hauptstraße 41 in Obernhof  
**veröffentlicht:** Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr.9 vom 27.02.2025

**Anwesend sind:**

**Unter dem Vorsitz von**

Herr Volker Rack Ortsbürgermeister

**Von den Beigeordneten**

Herr Oliver Podewils-Rauch - Erster Beigeordneter, mit Ratsmandat -  
Herr Markus Lotz - 2. Beigeordneter, mit Ratsmandat -  
Frau Christin Velten - 3. Beigeordnete, mit Ratsmandat -

**Von den Ratsmitgliedern**

Herr Andreas Rundt  
Herr Tobias Yüksel  
Frau Larissa Eitschberger  
Herr Uwe Haxel - ab 19.40 Uhr -  
Herr Leif Jensen - ab 20.15 Uhr -

**Als Zuhörer:**

Herr Andreas Schmidt - Förderverein FFw Obernhof -  
Herr Ralf Mäurer - Förderverein FFw Obernhof -

**Es fehlt:**

Frau Jennifer Hartenstein - GB 2 Finanzen VG BEN, entschuldigt -

**Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Obernhof für das Haushaltsjahr 2025  
Vorlage: 19 DS 17/ 0012
3. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen oder ähnlichen Zuwendungen - vorsorglich -
4. Antrag des Vereins Lahn.Wein.Erleben e.V. auf Aufstellung von mobilen Toiletten sowie Nutzung der Straßen für das diesjährige Weinbergfest
5. Verlängerung der Vermietung Dorfgemeinschaftshaus an die TUS Weinähr
6. Vorstellung Konzept Martinsfeuer durch den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr
7. Bauangelegenheiten - vorsorglich -
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Auftragsvergaben - vorsorglich -
10. Mitteilungen und Anfragen
- 10.1. Standorte für Bücherboxen
- 10.2. Stromverbrauch Straßenbeleuchtung
- 10.3. Photovoltaikanlage Campingplatz
- 10.4. Sachstand Photovoltaikanlagen
- 10.5. Sachstand Glasfaserausbau
- 10.6. Förderprogramm "Regionales Förderprogramm für antragsberechtigte Gebietskörperschaften"
- 10.7. Reinigung der Toilette auf dem Friedhof
- 10.8. Dixi-Toilette auf dem Spielplatz
- 10.9. Beleuchtung des Klosters
- 10.10. Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Obernhof
- 10.11. Müllgreifer
- 10.12. Veranstaltungen für Jugendliche
- 10.13. Wartung und Instandhaltung Defibrillator
11. Verschiedenes
12. Einwohnerfragestunde

**Protokoll:**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Zu der heute, Dienstag, den 11.03.2025 stattfindenden Sitzung des Ortsgemeinderates wurden die Ratsmitglieder und Beigeordneten schriftlich per Ratsinfosystem und im Mitteilungsblatt „VG Bad Ems - Nassau“ unter Mitteilung der Tagesordnung ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen.

Von neun Ratsmitgliedern sind ab 19:00 Uhr *sieben* Ratsmitglieder und ab 19.40 Uhr *acht* Ratsmitglieder anwesend, so dass der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Einwände gegen die Einladung und die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

**Öffentlicher Teil****TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Entfällt.

**TOP 2 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Obernhof für das Haushaltsjahr 2025  
Vorlage: 19 DS 17/ 0012**

Die üblicherweise bei einem Beschluss zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan anwesende Vertreterin der Verbandsgemeinde, Frau Hartenstein, ist krankheitsbedingt verhindert und somit nicht anwesend.

Ortsbürgermeister Rack informiert den Ortsgemeinderat, dass eine Vertagung für einen Beschluss zu Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Ortsgemeinde nicht sinnvoll sei, um als Gemeindeverwaltung auch in finanzieller Hinsicht handlungsfähig zu bleiben.

Durch die Mitglieder des Ortsgemeinderates wird bestätigt, dass sich jedes anwesende Ratsmitglied mit der übersandten Haushaltssatzung und Haushaltsplan beschäftigt hat.

Auf Nachfrage von Herrn Ortsbürgermeister Rack sehen die Ratsmitglieder keinen Bedarf für weitere Beratung.

Es ergeht nachfolgender

**Einstimmiger Beschluss:**

**Der Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Obernhof für das Haushaltsjahr 2025 einschließlich der Planungsdaten 2026-2028 wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 3 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen oder ähnlichen Zuwendungen - vorsorglich -**

Entfällt.

**TOP 4 Antrag des Vereins Lahn.Wein.Erleben e.V. auf Aufstellung von mobilen Toiletten sowie Nutzung der Straßen für das diesjährige Weinbergfest**

Ortsbürgermeister Rack legt dem Ortsgemeinderat die übersandten Mails des Vereins Lahn-Wein-Erleben e.V. mit der Anfrage zur Nutzung von Gemeindeflächen zwecks Ausrichtung des geplanten Weinbergfestes 2025 vor.

Mit diesen Mails werden Pläne für die angedachte Aufstellung der Toilettenanlagen dargestellt und vorgelegt. Weiterhin ist aus dem Plan die Anordnung der einzelnen Winzer/Teilnehmer/Vereine ersichtlich.

Der Verein Lahn-Wein-Erleben e.V. benötigt die angefragten Gemeindeflächen für den Nutzungszeitraum vom 04.06. bis 09.06.2025.

Nach Rückfrage beim Ersten Beigeordneten Podewils Rauch teilt dieser mit, dass zum augenblicklichen Zeitpunkt keine über das letzte Jahr hinausgehenden Sicherungsmaßnahmen seitens des Kreises gefordert bzw. abgefragt wurden.

Es ergeht nachfolgender

**Einstimmiger Beschluss:**

**Dem Antrag des Vereins Lahn-Wein-Erleben e.V. zur Nutzung von Gemeindeflächen in dem in den Plänen dargestellten Umfang anlässlich der Ausrichtung des diesjährigen Weinbergfestes für den Nutzungszeitraum vom 04.06. bis einschl. 09.06.2025 wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 5      Verlängerung der Vermietung Dorfgemeinschaftshaus an die TUS Weinähr**

Der vorliegenden Anfrage zur Verlängerung der Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses an den TUS Weinähr stehen die Mitglieder des Ortsgemeinderates Obernhof grundsätzlich positiv gegenüber.

Voraussetzung hierfür sollte jedoch sein, dass eine regelmäßige Reinigung der Räumlichkeiten durch den TUS Weinähr erfolgt.

Nach kurzer Aussprache ergeht nachfolgender

**Einstimmiger Beschluss:**

**Einer Verlängerung der Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses Obernhof an die TUS Weinähr wird durch den Ortsgemeinderat Obernhof unter der Prämisse zugestimmt, dass eine regelmäßige Reinigung der Räumlichkeiten durch die TUS Weinähr erfolgt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6      Vorstellung Konzept Martinsfeuer durch den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr**

Ortsbürgermeister Rack führt den Ortsgemeinderat in die grundsätzliche Thematik der Ausrichtung eines Laternenumzugs anlässlich St. Martin und den in der Vergangenheit diesbezüglich gemachten Erfahrungen ein. Er erteilt den beiden anwesenden Vertretern des Fördervereins der freiwilligen Feuerwehr Obernhof, den Herren Andreas Schmidt und Ralf Mäurer, das Wort zwecks Vorstellung des neuen Konzeptes.

Herr Ralf Mäurer referiert kurz über die Historie des seit vielen Jahren stattfindenden Martinsumzuges und weist auf die Veränderungen im Ablauf des Umzuges hin, seitdem dieser mit Start am Busparkplatz ausgerichtet wird.

Der Ortsgemeinderat stimmt mit den Vertretern des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Obernhof überein, dass bei einer Ausrichtung auf der Festwiese mit Nutzung der Festbude des Verkehrsvereins ein wesentlich gemütlicherer Ablauf der Veranstaltung in der Vergangenheit erreicht werden konnte.

Mit dieser Erkenntnis fragt der Förderverein nun an, ob auf dem Flurstück 2979 I eine Feuerstelle mit einer Größe von 4 × 4 m für die Ausrichtung des Martinsfeuers durch die Ortsgemeinde freigegeben werden könnte.

Es ergibt sich eine intensive Diskussion unter den Mitgliedern des Ortsgemeinderates.

Bei Betrachtung der Martinsumzüge der Vergangenheit kann festgestellt werden, dass eine Rekultivierung der verbrannten Fläche immer dann erreicht werden konnte, wenn die Asche des Martinsfeuers sowie entsprechende Abfallstoffe resultierend aus dem Martinsfeuer umgehend nach der Veranstaltung abgeräumt, der Boden aufgelockert und Rasen neu eingesät wurde.

Vor diesem Hintergrund beschließt der Ortsgemeinderat

**Einstimmiger Beschluss:**

**Das diesjährige Martinsfeuer darf auf dem Gelände des Flurstücks 2979 I ohne weitere bauliche Maßnahmen stattfinden.**

**Im Gegenzug verpflichtet sich der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Obernhof umgehend nach Ende der Veranstaltung sämtliche Asche-, Holz- oder Abfallreste aus dem Bereich der Feuerstelle zu entsorgen, den betroffenen Grund aufzulockern und mit Rasensamen neu einzusäen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 7 Bauangelegenheiten - vorsorglich -**

Entfällt.

**TOP 8 Grundstücksangelegenheiten**

Ortsbürgermeister Rack informiert den Ortsgemeinderat, dass das Eigentum für das der Gemeinde geschenkte Grundstück am Weizenfeld zum 13.01.2025 notariell im Grundbuch eingetragen worden ist.

**TOP 9 Auftragsvergaben - vorsorglich -**

Entfällt.

**TOP 10 Mitteilungen und Anfragen****TOP 10.1 Standorte für Bücherboxen**

Ratsmitglied Eitschberger informiert den Ortsgemeinderat über eine ihr gegenüber ausgesprochene Anregung zur Errichtung einer oder mehrerer Bücherboxen. Diese Bücherboxen sollen für die Bürger von Obernhof oder Besucher der Ortsgemeinde frei zugänglich sein. Hier können gespendete Bücher kostenfrei entnommen oder eigene Bücher hinzugelegt werden.

Der Ortsgemeinderat nimmt diese Anregung an und fordert die Ratsmitglieder auf, Vorschläge für entsprechende Standorte von Bücherboxen zu unterbreiten.

**TOP 10.2 Stromverbrauch Straßenbeleuchtung**

Ortsbürgermeister Rack teilt mit, dass sich nach Abrechnung der Gebühren der Straßenbeleuchtung durch die Süwag der Stromverbrauch des Jahres 2024 gegenüber dem Verbrauch des Jahres 2023 mehr als halbiert hat. Insofern konnte seitens der Süwag eine Gutschrift in Höhe von 3.597,33 € netto erstattet werden.

**TOP 10.3 Photovoltaikanlage Campingplatz**

Im Bereich des Campingplatzes konnte die durch die Photovoltaikanlage gewonnene Energie, welche nicht durch den Campingplatz verbraucht wurde, ins Netz eingespeist werden. Hier wurde ein Ertrag in Höhe von 153,18 € erwirtschaftet.

**TOP 10.4 Sachstand Photovoltaikanlagen**

Ortsbürgermeister Rack berichtet über ein stattgefundenes Treffen verschiedener Ortsbürgermeister mit der Fa. WiEnergy in Dessighofen.

Die Ortsgemeinde muss in der Zukunft noch einen Aufstellungsbeschluss fassen. Weiterhin muss zusätzlich ein städtebaulicher Vertrag erarbeitet werden.

Die aktuell geplante Fläche liegt im landwirtschaftlichen Vorzugsgebiet. Sich hieraus ergebende Konsequenzen werden aktuell seitens der WiEnergy geprüft.

Aktuell wird von einer Fertigstellung der Maßnahme in 2028 / 2029 ausgegangen.

#### **TOP 10.5 Sachstand Glasfaserausbau**

Ortsbürgermeister Rack berichtet zum aktuellen Stand des Glasfaseranbaus. Hier liege immer noch keine wasserrechtliche Genehmigung zur Querung der Lahn vor.

Am Donnerstag der Folgewoche könnten weitere Informationen diesbezüglich erfolgen.

#### **TOP 10.6 Förderprogramm "Regionales Förderprogramm für antragsberechtigte Gebietskörperschaften"**

Ortsbürgermeister Rack berichtet bzgl. einer Landesförderung in Höhe von 4 Millionen Euro. an die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau.

Der Vorsitzende verschickt die diesbezüglichen Richtlinien nach der nächsten Ortsbürgermeisterdienstversammlung an die Ratsmitglieder.

#### **TOP 10.7 Reinigung der Toilette auf dem Friedhof**

Ortsbürgermeister Rack informiert zur aktuellen Thematik WC am Friedhof. Hier wäre eine regelmäßige Reinigung des WC notwendig. Aktuell erfolge keine regelmäßige Reinigung.

Die Thematik bzw. Suche nach einem ehrenamtlichen Helfer soll im Rahmen des nächsten Bürgerstammtischs angesprochen werden.

#### **TOP 10.8 Dixi-Toilette auf dem Spielplatz**

Ortsbürgermeister Rack spricht die Thematik der Aufstellung einer Dixi Toilette am Spielplatz als Alternative zur geplanten öffentlichen Toilette an.

In der Vergangenheit wurde durch die Ortsgemeinde ein entsprechendes Dixi-Klo aufgestellt und finanziert.

#### **Einstimmiger Beschluss:**

**Der Ortsgemeinderat beschließt die Aufstellung einer Dixi-Toilette auf dem Spielplatz sowie die entsprechende Auftragsvergabe vorbehaltlich der Genehmigung des neuen Haushaltes.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 10.9 Beleuchtung des Klosters**

Ratsmitglied Eitschberger fragt nach dem Sachstand der aktuellen Klosterbeleuchtung.

Beigeordneter Lotz berichtet von einem Schreiben des Bistums an den Verkehrsverein, aus dem hervorgehe, dass aktuell keine Klosterbeleuchtung erfolge. Dies habe den Hintergrund einer Vergrämung von Fledermäusen etc. für die Dauer der Bauarbeiten an der Außenfassade.

Ortsbürgermeister Rack wird diesbezüglich beim Bistum (als Eigentümerin des Klosters) bezüglich der künftigen Pläne für eine Klosterbeleuchtung nachfragen.

**TOP 10.10 Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Obernhof**

Ortsbürgermeister Rack berichtet von der Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Obernhof. Auch hier stellt sich die Notwendigkeit zur Gewinnung von neuen Mitgliedern und der generellen Problematik der Gewinnung von Jugend-Nachwuchs.

Der in der Sitzung anwesende Ralf Mäurer berichtet über die aktuelle Lage der aktiven Wehr. Auch hier bestehe großes Interesse nach weiteren aktiven Mitgliedern.

Die Freiwillige Feuerwehr Obernhof wird diesbezüglich einen Aufruf der Werbung für eine Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr an die Bevölkerung starten.

**TOP 10.11 Müllgreifer**

Aus den Reihen des Ortsgemeinderates erfolgt eine Anregung für die Anschaffung von Müllgreifern. Die 3. Beigeordnete Christin Velten teilt mit, dass sie die entsprechenden Müllgreifer spenden möchte.

**TOP 10.12 Veranstaltungen für Jugendliche**

Die Ratsmitglieder Eitschberger und Velten regen an, dass künftig an Ostern oder Nikolaus Veranstaltungen für Jugendliche initiiert werden.

Dies könnte am Beispiel von Ostern ein Eiersuchen oder Ähnliches sein. Der Ortsgemeinderat wird sich diesbezüglich Gedanken machen.

**TOP 10.13      **Wartung und Instandhaltung Defibrillator****

Bezüglich des im Besitz der Ortsgemeinde befindlichen Defibrillators erklärt sich Ratsmitglied Eitschberger bereit, den Defibrillator bezüglich Wartung und Instandhaltung zu checken.

Hierzu soll ein gemeinsamer Termin zur Übergabe zwischen Ortsbürgermeister Rack und Ratsmitglied Eitschberger abgestimmt werden.

**TOP 11      **Verschiedenes****

Entfällt.

**TOP 12      **Einwohnerfragestunde****

Ein in der Sitzung anwesender Bürger teilt mit, dass nach seiner Beobachtung der rein als Zufahrtsweg gedachte Bereich der Alten Poststraße zunehmend immer öfter durch Dritte ungenehmigt als Fahrstraße genutzt und damit belastet werde.

Es wird eine entsprechende Beschilderung angeregt.